

# Einladung zum Festakt

## 50 Jahre G2W – Ökumenisches Forum

Friedensgebet, Ikonenausstellung & Podiumsdiskussion

Samstag, 10. September 2022, 10 bis 16 Uhr

Comanderzentrum, Reformierte Kirche Chur

Sennensteinstr. 28, 7000 Chur



„Die Welt braucht Liebe“ Foto: bureau.kz

Der Krieg gegen die Ukraine und  
seine Folgen für Politik und Kirchen

Das Institut G2W wurde 1972 während des Kalten Krieges mit dem Ziel gegründet, über die Situation der Kirchen hinter dem „Eisernen Vorhang“ zu informieren. Heute führt Russland gegen die Ukraine einen heissen Krieg, der den Frieden und die Sicherheit in Europa grundlegend in Frage stellt. Auch die Kirchen und Religionsgemeinschaften sind durch den Krieg herausgefordert.

Eine eigene Antwort auf den Krieg gibt der ukrainische Ikonenschreiber Oleksandr Klymenko, dessen Ikonen wir am Festakt ausstellen.

- 09:45 Eintreffen
- 10:00 Begrüssung & Mitgliederversammlung
- Pause
- 11:30 Ökumenische Dankandacht und Friedensgebet mit Dekan Thomas Müller, Bischof Joseph Maria Bonnemain, Bischof Andrej Čilerdžić und Schwester Ingrid Grave  
Musikalische Begleitung: Gabrijela Ubavić
- 12:15 Apéro riche
- 13:45 Gründungsgeschichte von G2W – Jan-Andrea Bernhard
- 14:15 Gespräch zur Ausstellung „Ikonen gegen den Krieg“
- Pause
- 15:00 Podiumsdiskussion „Der Krieg gegen die Ukraine“ mit Tanja Penter, Katharina Kunter, Stefan Kube und anderen;  
Moderation: Eva Maurer

Verbindliche Anmeldung bis 1. September 2022 an: [sekretariat@g2w.eu](mailto:sekretariat@g2w.eu)

Weitere Informationen: [www.g2w.eu](http://www.g2w.eu)